

Pädagogik

Bachelor of Arts

1. Studienkonzept und Qualifikationsprofil

Pädagogik findet nicht nur im Kindergarten und in der Schule statt, und Pädagogen / Pädagoginnen arbeiten nicht nur mit Kindern und Jugendlichen. Sie bieten Unterstützung bei Lernprozessen in allen Lebensbereichen und fördern die Bildung und Entwicklung von Menschen in allen Lebensaltern. Es gibt eine Vielzahl von Unterteilungsmöglichkeiten: Berufs-, Elementar-, Freizeit-, Kultur-, Kunst-, Moral-, Musik-, Organisations-, Religions-, Schul-, Sozial-, Sport- und Wirtschaftspädagogik, interkulturelle Pädagogik, Erwachsenenbildung etc.

Das Studium der Pädagogik in Erlangen bietet v.a. eine wissenschaftliche Einführung in allgemeine pädagogische Fragen. Hierbei geht es hauptsächlich darum, pädagogische Denkweisen und Forschungsmethoden zu erlernen. Im Studium erfahren Studierende u.a. etwas über pädagogische Grundlagen und historische Entwicklungen des Faches sowie über pädagogische Themenbereiche und Arbeitsfelder. Dies eröffnet die Möglichkeit, pädagogische Fragestellungen systematisch zu erfassen und Lösungen hierfür zu entwickeln. Im Pflichtpraktikum geht es darum, selbstständig pädagogisches Handlungswissen anzuwenden.

Die Schwerpunkte des Studienangebots in Erlangen liegen in der Organisationspädagogik und in der kulturellen Bildung.

- Die **Organisationspädagogik** beschäftigt sich allgemein gesprochen damit, wie man Lernprozesse in und von Organisationen unterstützen kann. Konkret geht es dabei bspw. um Aufgaben in der Aus- und Weiterbildung, in der Personal- und Organisationsentwicklung sowie im Coaching und der Organisationsberatung.
- Die **kulturelle Bildung** möchte Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur in all ihrer Vielfalt ermöglichen und sie damit bei der Gestaltung ihrer Lebenswelt und bei der Teilhabe an Kultur und Gesellschaft unterstützen.

Das Studium der Pädagogik im Bachelor-Studiengang zielt auf die Vermittlung theoretischer und praktischer Kompetenzen zur Bearbeitung pädagogischer Probleme sowie auf die Fähigkeit zur Reflexion pädagogischer Ansätze. Insbesondere werden dabei die pädagogischen Handlungsformen Unterrichten, Beraten, Informieren, Arrangieren, Innovieren berücksichtigt.

Um dieses Qualifikationsprofil zu erreichen, trägt der Studiengang zur Entwicklung folgender Kompetenzen bei:

- **Sachkompetenz:**
Kenntnisse der wesentlichen historischen Stationen und systematischen Themenkomplexe sowie der praktischen Probleme und Aufgaben der Pädagogik.
- **Methodenkompetenz:**
Kenntnis und Fähigkeit zur Anwendung wesentlicher Methoden der Pädagogik.
- **Reflexions- und Argumentationskompetenz:**
Zielorientiertes und begründetes Reflektieren und Argumentieren unter Verwendung der pädagogischen Theorien und Methoden.

Berufsfelder nach dem Bachelorstudium

Als berufsqualifizierender Abschluss vermittelt der Studiengang Kompetenzen, welche unter anderem für folgende Tätigkeitsfelder qualifizieren:

Organisationspädagogik

- Bildungsmanagement im Bereich der Weiterbildung
- Betriebliche Aus- und Weiterbildung
- In der Personal- und Organisationsentwicklung von Unternehmen
- In der allgemeinen und beruflichen Erwachsenenbildung als Dozenten an staatlichen oder privaten Bildungsinstitutionen (z. B. Volkshochschule, Bildungswerke)
- In der erziehungswissenschaftlichen Forschung (nach dem Masterabschluss)

Kulturpädagogik

- In der außerschulischen Jugendbildung
- In kulturellen Bildungseinrichtungen (z.B. Kulturzentren), in Kunst- und Kultureinrichtungen (z.B. Museen)
- In Verbänden
- In Beratungseinrichtungen

Besondere Hinweise:

- Ein Pädagogik-Studium ist kein Studium, das für den Beruf des Lehrers qualifiziert
- Man sollte ein zumindest grundlegendes Interesse für bildungs-, sozial- und arbeitsmarktpolitische Zusammenhänge mitbringen
- Im Pädagogikstudium bestimmen psychologische Inhalte lediglich einen eher geringen Anteil am gesamten Studium
- Bis zum Abschluss des Bachelorstudiums muss man ein Praktikum von sechs Wochen abgeleistet haben, weitere Praktika werden empfohlen

2. Struktur des Studiengangs

Das Fach Pädagogik kann im modularisierten Zwei-Fach-Bachelorstudiengang als Erstfach (90 ECTS, inkl. Bachelorarbeit) oder als Zweitfach (70 ECTS) in Kombination mit einem weiteren Fach studiert werden, welches im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiengangs angeboten wird. Bitte beachten Sie, dass einige Kombinationen nur auf besonderen Antrag hin studiert werden können, da die Überschneidungsfreiheit hier nicht garantiert werden kann. Die Studierenden tragen in diesem Fall selbst die Verantwortung für die Studierbarkeit der Kombination. Eine Übersichtstabelle zur Kombinierbarkeit finden Sie auf unserer Homepage [4].

Schlüsselqualifikationen

Bei Pädagogik als Erstfach sind 20 ECTS-Punkte im Bereich der Schlüsselqualifikationen zu erbringen. Dabei wird der Besuch von Veranstaltungen empfohlen, die zum Erwerb bzw. zur Vertiefung moderner Fremdsprachen und/oder zur Erweiterung der Allgemeinbildung und/oder zur Förderung interdisziplinärer Kompetenzen beitragen und dadurch die pädagogischen Tätigkeitsdispositionen ergänzen.

Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)

In der GOP sollen die Studierenden zeigen, dass sie den Anforderungen an ein wissenschaftliches Studium in den von ihnen gewählten Fächern gewachsen sind und insbesondere die methodischen Fertigkeiten erworben haben, die erforderlich sind, um das Studium mit Erfolg fortsetzen zu können. Zum Be-

stehen der GOP im Fach Pädagogik müssen die Module „Einführung in die Pädagogik“ (10 ECTS) sowie eine weitere Modulprüfung nach eigener Wahl im Umfang von 10 ECTS-Punkten erfolgreich abgelegt werden (vgl. Fachstudien- und Prüfungsordnung [3]). Die Prüfungen der GOP dürfen im Falle des Nichtbestehens einmal wiederholt werden und sollen nach zwei Semestern erfolgreich abgelegt sein. Eine Überschreitung dieser Frist um ein weiteres Semester ist ohne gesonderten Antrag zulässig.

3. Adressen

Institut für Pädagogik

Bismarckstr. 1a, 91054 Erlangen

4. Übersicht über die Module

Sem	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS	ECTS	Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistungen
1	Einführung in die Pädagogik	Vorlesung: Einführung in die Pädagogik	2	5	Hausarbeit (ca. 10 S., 50%) und Klausur (45 Min., 50%) oder mdl. Prüfung (15 Min., 50%) ²
		Seminar: Einführung in pädagogisches Sehen und Denken	2	5	
1-2	Pädagogische Grundlagen	Seminar	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Seminar	2	5	
2-3	Historische und systematische Grundlagen der Pädagogik	Vorlesung: Geschichte der Pädagogik	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Vorlesung: Pädagogische Anthropologie	2	5	
2-3	Pädagogische Forschung I	Seminar	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Seminar	2	5	
4-5	Pädagogische Arbeitsfelder	Vorlesung: Pädagogische Institutionen und Handlungsfelder	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Seminar: Pädagogische Handlungsformen	2	5	
4-5	Einführung in pädagogische Bereiche	Seminar	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Seminar	2	5	
4-5	Praktikum	Praktikum	1	7,5	Hausarbeit (ca. 15 S.)
		Praxisreflexion		2,5	
6	Pädagogische Forschung II	Seminar	2	5	Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Klausur (90 Min.) oder mdl. Prüfung (30 Min.) ²
		Seminar	2	5	
6	Bachelorarbeit	Begleitseminar	1	10	Bachelorarbeit (ca. 40 S.)

¹ mindestens 6 Wochen Vollzeit oder insgesamt 240 Stunden verteilt auf einen Zeitraum von maximal 6 Monaten

² Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von der gewählten Lehrveranstaltung und dem Modulhandbuch zu entnehmen

Das Modul „Einführung in die Pädagogik“ **muss im ersten Fachsemester** absolviert werden, die Zuordnung der anderen Module zu den Fachsemestern ist eine Empfehlung.

Bei **Pädagogik als Zweitfach** entfällt entweder das Modul „Pädagogische Grundlagen“ oder „Pädagogische Forschung II“.

Informationen im Internet

[1] Institut für Pädagogik: <https://www.paedagogik.phil.fau.de/>

[2] Homepage der Fakultät mit Informationen zu Ansprechpartner/innen: www.phil.fau.de

[3] Studien- und Prüfungsordnungen, Prüfungsamt: www.fau.de/studium/im-studium/pruefungen-studienordnungen

[4] Informationen zum Bachelorstudium a. d. Fakultät: www.fau.info/bachelorstudium

[5] Informationen der Zentralen Studienberatung (Fächerinfos, Zulassung, Einschreibung...): www.fau.de/studium

[6] Zentrale Studienberatung der FAU - Informations- und Beratungszentrum (IBZ): www.ibz.fau.de

[7] Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie: www.studienservicecenter.phil.fau.de

[8] MeinStudium - Studieninfoportal der FAU: www.meinstudium.fau.de

[9] Vorlesungsverzeichnis: www.vorlesungsverzeichnis.fau.de

[10] Informationen zu Kompetenzprofilen und Berufsfeldern: www.phil.fau.de/kompetenzen-bachelor

[11] Career Service der FAU: www.career.fau.de

[12] Berufsbezogene Informationen der Bundesagentur für Arbeit: <https://berufenet.arbeitsagentur.de/>